

ARCHÄOLOGIE DER RÖMISCHEN PROVINZEN

LEHRVERANSTALTUNGEN SS 2025

VORLESUNG

V Konrad: Archäologie der Römischen Alpenprovinzen-1

Dozentin: Prof. Dr. Michaela Konrad

Angaben: Vorlesung, rein Präsenz, Schein, ECTS max.: 2
Gaststudierendenverzeichnis, Studium Generale, Kultur und Bildung, Zentrum für
Mittelalterstudien, Erweiterungsbereich, Frühstudium, Unterrichtssprache Deutsch

Zeit und Ort: Do 8:30–10:00 Uhr, U2/01.33

Voraussetzungen / Organisatorisches: Der erfolgreiche Besuch der Vorlesung "Einführung in die Archäologie der Römischen Provinzen" wird empfohlen.

Voraussetzungen zum Erhalt eines Scheins: Regelmäßige Teilnahme

Inhalt: Häufig fällt im Zusammenhang mit dem Imperium Romanum der Begriff einer "globalisierten Kultur". Gerade in den sogenannten Randprovinzen an der Peripherie des römischen Reiches entwickelte sich jedoch eine vielfältige und spezifische Kultur. Sie lässt sich in der Bevölkerungsgeschichte, der Alltagskultur, den religiösen Sitten, aber auch in den römischen Militäranlagen und den ihnen attribuierten Zivilsiedlungen, den Städten und zivilen Kleinsiedlungen, in den Landgütern sowie in den infrastrukturellen und ökonomischen Einrichtungen archäologisch greifen. Den Schwerpunkt der Vorlesung bildet die archäologisch dank zahlreicher neuer Forschungen sehr gut untersuchte Provinz Raetia, die in großen Teilen den Territorien des heutigen Bayerns sowie Teilen Baden-Württembergs und Tirols entspricht. Anhand der archäologischen und epigraphischen Zeugnisse lässt sich die Spezifität dieser Provinz von ihrer Eroberung bis zum Übergang in das frühe Mittelalter im Vergleich mit den Verhältnissen in Italien, aber auch anderen Provinzen, eindrücklich darstellen.

HAUPTSEMINAR, GELÄNDESEMINAR, PROSEMINAR FÜR FORTGESCHRITTENE, DISKURSEMINAR

HS/PS/GS/DS/E Konrad: Ein präindustrielles römisches Industriequartier bei Mayen in der Eifel

Dozentin: Prof. Dr. Michaela Konrad

Angaben: Seminar/ Hauptseminar, rein Präsenz, 2 SWS, benoteter Schein

Erweiterungsbereich, Unterrichtssprache Deutsch, Verbindliche Anmeldung bis 13.12.2024 an michaela.konrad@uni-bamberg.de, ECTS max.: 9

Bemerkung zu Zeit und Ort: Vorbesprechung und erste Sitzung Mittwoch, 22. Januar 2025, 16.15–17:45 Uhr Kr14/00.03, Blockveranstaltung vor Ort 6.–10. April 2025, vorbereitende Sitzungen in Bamberg am 4. und 5. April 2025, 14–18 Uhr, Kr14/00.03

Voraussetzungen / Organisatorisches: Erfolgreicher Besuch der Vorlesung „Einführung in die Archäologie der Römischen Provinzen“ sowie eines Proseminars in der ARP. Die entsprechenden Nachweise möchten Studierende, die nicht im Schwerpunkt ARP studieren, bitte bei der Anmeldung vorlegen.

Inhalt: Das römische Industriequartier in der Eifel bei Mayen und sein Umland ist eine archäologisch außerordentlich gut untersuchte Region der römischen Nordwestprovinzen. Besondere Aufmerksamkeit haben die begehbaren römischen Tuffbergwerke im Vulkanpark Eifel und verschiedene in der Außenstelle des Leibniz-Zentrums für Archäologie (Leiza) durchgeführten Initiativen im Bereich der Experimentellen Archäologie auf sich gezogen. Im Rahmen des Seminars werden wir die Einrichtungen im römischen Industriequartier unter Leitung der dortigen Kollegen besuchen und uns mit der Topographie und Archäologie eines präindustriellen Wirtschaftsquartiers der Römerzeit, seinen Strukturen, seinem Umland sowie seinen regionalen und überregionalen Netzwerken von der römischen Kaiserzeit bis in die Spätantike befassen.

HS/PS/DS Konrad: Römische Industriequartiere in der Eifel: Nachbereitung der Blockveranstaltung (HS/PS Konrad) **NUR FÜR TEILNEHMENDE DES BLOCKSEMINARS!**

Dozentin: Prof. Dr. Michaela Konrad

Zeit und Ort: Mi 9:15–12:00 Uhr, U2/02.27

Voraussetzungen / Organisatorisches: Erfolgreicher Besuch der Vorlesung "Einführung in die Archäologie der Römischen Provinzen" sowie mindestens zwei Proseminaren oder eines Proseminars und einer Übung in der ARP.

Voraussetzungen zum Erhalt eines Scheines: regelmäßige Teilnahme, Begleitlektüre, aktive Beteiligung an der Diskussion, Kurzreferat, Hauptreferat mit PPTx-Präsentation und Exposé, Hausarbeit.

Inhalt: s. Angaben zum Geländeteil

PROSEMINARE, ÜBUNGEN, KOLLOQUIEN

PS/Ü Becht: Schmiede, Schuster, Schreiner und andere Handwerker in den römischen Provinzen

Dozentin: Dr. Stefanie Becht

Angaben: Proseminar/Übung, Rein Präsenz, 2 SWS, benoteter Schein, Unterrichtssprache Deutsch, ECTS max.: 6

Zeit und Ort: Mi 17:45–19:15 Uhr, KR12/00.16

Voraussetzungen/ Organisatorisches:

Voraussetzung für den Erhalt eines Scheins:

PS 6 ECTS: regelmäßige Teilnahme und aktive Beteiligung an der Diskussion, begleitende Lektüre, schriftliche Hausarbeit mit vorheriger Vorstellung der grundlegenden Inhalte im Rahmen einer Powerpoint-Präsentation und eines Exposés. Ggf. moderierendes Kurzreferat.

PS 4 ECTS und Ü 4 ECTS: regelmäßige Teilnahme und aktive Beteiligung an der Diskussion, begleitende Lektüre, sowie Referat mit Powerpoint-Präsentation und Exposé. Ggf. moderierendes Kurzreferat.

Ü 3 ECTS: regelmäßige Teilnahme und aktive Beteiligung an der Diskussion, begleitende Lektüre, Referat mit Powerpoint-Präsentation und Exposé

Inhalt: Leben und Arbeiten in der römischen Werkstatt: Die Lehrveranstaltung soll einen Überblick über die verschiedenen handwerklichen Berufe und ihre Erzeugnisse verschaffen. Die Produkte mit ihren Werkspuren, Werkzeuge und Befunde aus Handwerksbetrieben, schriftliche und bildliche Überlieferungen sowie der Siedlungskontext geben Einblick in die handwerklichen Produktionsprozesse und in den Alltag der arbeitenden Bevölkerung in den römischen Provinzen. Gleichzeitig bietet die Lehrveranstaltung einen ersten Überblick über verschiedene Materialgattungen, von Metall über Glas und Keramik bis hin zu organischen Funden.

PS/Ü Zagermann: Chronologie und "Dated Sites" in der Römischen Kaiserzeit

Dozent: PD Dr. Marcus Zagermann

Angaben: Proseminar/Übung, rein Präsenz, Unterrichtssprache Deutsch, ECTS max.: 6

Zeit und Ort: Di 15:15–18:00 Uhr, KR12/00.16

Bemerkung zu Zeit und Ort: Erste Sitzung mit Themenvergabe **Mittwoch, 23.4.2024, 10:15–11:45 Uhr, U2/02.27**. 14-tägige Blocktermine werden in der ersten Stunde festgelegt.

Voraussetzungen/ Organisatorisches:

Voraussetzungen zum Erhalt eines Scheins:

PS 6 ECTS: regelmäßige Teilnahme und aktive Beteiligung an der Diskussion, begleitende Lektüre, schriftliche Hausarbeit mit vorheriger Vorstellung der grundlegenden Inhalte im Rahmen einer Powerpoint-Präsentation und eines Exposés. Ggf. moderierendes Kurzreferat.

PS 4 ECTS und Ü 4 ECTS: regelmäßige Teilnahme und aktive Beteiligung an der Diskussion, begleitende Lektüre, sowie Referat mit Powerpoint-Präsentation und Exposé. Ggf. moderierendes Kurzreferat.

Ü 3 ECTS: regelmäßige Teilnahme und aktive Beteiligung an der Diskussion, begleitende Lektüre, Referat mit Powerpoint-Präsentation und Exposé

Inhalt: Die Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit den Grundlagen der Chronologie in der Archäologie der Römischen Provinzen. Die Basis dafür sind so genannte Dated Sites (mittels historischer Überlieferung, Epigraphik oder absoluter Daten fest datierte Fundplätze) und wichtige geschlossene Fundkomplexe. Die Teilnehmenden lernen im Seminar, wie diese Plätze definiert werden und erarbeiten sich mit einem geographischen Schwerpunkt in den Nordwestprovinzen die Grundlagen der wichtigsten Vertreter von der späten Republik bis ins 3. Jahrhundert. Im Seminar werden ausgewählte Orte und Befunde in Referaten vorgestellt und die Basis ihrer Chronologie kritisch betrachtet. Anhand ausgewählter Beispiele soll außerdem vermittelt werden, wie man anhand von „Dated Sites“ und geschlossenen Fundkomplexen zeitliche Einordnungen vornimmt.

K: Archäologisches Kolloquium mit Gastvorträgen

Dozentinnen/Dozenten: Prof. Dr. Michaela Konrad, Prof. Dr. Lorenz Korn, Dr. Wieke De Neef, Prof. Dr. Andreas Schäfer, Prof. Dr. Rainer Schreg,

Angaben: Kolloquium, rein Präsenz, 2 SWS, Schein, Gaststudierendenverzeichnis, Studium Generale, Kultur und Bildung, Zentrum für Mittelalterstudien, Zentrum für Interreligiöse Studien, Erweiterungsbereich, Frühstudium, Unterrichtssprache Deutsch. ECTS max.: 1

Zeit und Ort: Di 18:30–21:00 Uhr, KR12/02.18

Voraussetzungen / Organisatorisches: Das detaillierte Programm ist der Homepage und den Aushängen zu entnehmen. Bitte beachten Sie ggf. kurzfristige Änderungen.

Inhalt: In Zusammenarbeit mit den Professuren für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit, der Ur- und frühgeschichtliche Archäologie, der Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie sowie der Professur für Islamische Kunstgeschichte und Archäologie wird 14-tägig ein archäologisches Kolloquium mit Gastvorträgen angeboten. In dieser Veranstaltung werden durch Kolleginnen und Kollegen des In- und Auslands aktuelle archäologische Forschungen vorgestellt. Die Breite des Vortragsspektrums soll den Diskurs innerhalb der Bamberger Archäologien fördern, ferner sollen Gemeinsamkeiten, aber auch grundlegende methodische und inhaltliche Unterschiede der einzelnen archäologischen Disziplinen vermittelt werden. In der anschließenden Diskussion besteht die Möglichkeit, die Vortragenden zu Inhalt und Praxis ihres Projektes zu befragen.

TAGESEXKURSION und FELDARCHÄOLOGISCHES PRAKTIKUM/LEHRGRABUNG

Tagesexkursion: Ziel wird noch bekanntgegeben. Bitte beachten Sie den Aushang!

Dozentin: Prof. Dr. Michaela Konrad/Dr. Stefanie Becht

Angaben: Exkursion, rein Präsenz, Schein, Studium Generale, Kultur und Bildung, Zentrum für Mittelalterstudien, Erweiterungsbereich, Frühstudium, Unterrichtssprache Deutsch, maximale Teilnehmerzahl 12 Personen, ECTS max.: 0,5

Bemerkung zu Zeit und Ort: Informationen erhalten Sie rechtzeitig über die Informationsplattform Archäologische Wissenschaften sowie über den Aushang und die ARP-Homepage „Aktuelles“

Voraussetzungen/ Organisatorisches: Begrenzte Teilnehmerzahl auf 12 Personen. Vorbuchungsrecht für Studierende der Archäologischen Wissenschaften. Verbindliche Anmeldung ausschließlich an: michaela.konrad@uni-bamberg.de.

Feldarchäologisches Praktikum/Reguläre Grabungsteilnahme: Individuelle Organisation, bitte kontaktieren Sie die Dozentinnen

Dozentinnen: Prof. Dr. Michaela Konrad/Dr. Stefanie Becht